

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Profil : sozialdemokratische Zeitschrift für Politik, Wirtschaft und Kultur**

Band (Jahr): **50 (1971)**

Heft 12

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bücher zur Politik und Zeitgeschichte

Peter Arschinow

Anarchisten im Freiheitskampf

Die Geschichte der Machno-Bewegung 1918—1921
Aus dem Russischen übersetzt von Walter Hold. Mit einem
Vorwort von Volin — und einem Nachwort von Felix Ingold
356 Seiten, Leinen, Fr. 28.—

Der russische Anarchistenführer Alexander Machno ist mit
seinem homerischen Zweifrontenkampf in der Ukraine (1918—
1921) ein Vorläufer der modernen revolutionären Guerillas. Der
Augenzeuge Arschinow beschreibt die Vorgänge atemraubend
und deutet wegweisend das Problem des Anarchismus.

Theodor Leuenberger

Chinas Durchbruch in das 20. Jahrhundert

226 Seiten, Leinen, Fr. 24.—

Eine Analyse der jüngsten Geschichte Chinas, eine Darstellung
der Begegnung des «Reiches der Mitte» mit der westlichen
Zivilisation und den Ideen des Kommunismus und der damit
verbundenen Krise.

Carl Holenstein

Mit dem Rücken zur Zukunft

Die geistige Welt des James Schwarzenbach
106 Seiten, kartoniert, Fr. 9.80

Mit dem Gespür des Politikers und mit an der Literatur geschärf-
tem Sprachgefühl durchforscht Carl Holenstein das gesamte
Schrifttum des schweizerischen «Mannes des Jahres» 1970,
James Schwarzenbach. Was er zwingend zutage fördert, ist der
Strukturtyp des notorisch Rückwärtsgewandten, der sich an
einem zurechtgestellten Gestern orientiert, der von grossen Ord-
nungen träumt und sie mit der Gebärde des Weltdeuters ver-
kündet — und der aggressiv wird, wo sich die differenzierte
Gegenwart nicht nach seinen Träumen fügt.

Flamberg Verlag zürich